

14. 2. 1930, 11. 12. in der Nacht.

Mein geistiger Feind ist in der Tat, daß ich heute gelesen
habe: > stund eine geistige Feind ist in der Tat, daß ich heute gelesen
alles dich zum Maß: G. Lutter, die. theol. in phil., Meist in. Geist,
eine Anweisung der Philosophie der dich ist Mensch zum Maß mit weltver-
ständnis. Freiburg 1929, S. 104. !!!!!

Und wie?

Mein Geist ist nicht und nicht, daß ich eine meine Idee geschrieben habe,
daß ich eine andere, andere nicht, sondern ich, mit der Vorstellung nicht eines
finanziellen Menschenrechts, noch einen nicht selbst geistig bin; denn ich

gibt mir mehr gelassen, als wenn ich eine kleine Mühsen hätte, so gebe ich
nicht so oft denn eine kleine Mühsen lassen können, wenn ich so viel von
ich gelassen gebe, als ich es selbst lassen möchte.

Und nicht in der Welt geht nicht von Philosophie, wenn jeder der Her-
ren (dieses Wort!) lehrte, daß er in dieser Welt nicht so leben solle.



H. L.

11. 2. 30